

## Inhalt

<b>Top-News</b> Griffin gibt Osteuropa-Fonds an RAM ab	1
<b>Nachrichten</b> GAM startet Fonds für Katastrophen-Anleihen	2
<b>Editorial</b> Ausblicke und Abgründe	2
<b>Top-Performer I</b> ETFs und Strategie-Produkte dominieren die Top 15	3
<b>Top-Performer II</b> Die besten Fonds für Japan-Aktien seit Jahresbeginn	4
<b>Top-Performer III</b> Die besten Fonds für Biotech-Aktien seit Jahresbeginn	5
<b>Top-Seller</b> OP Aktien Marktneutral	6
<b>Interview</b> Julius-Bär-Manager Andy Kastner über das Erfolgsrezept des JB Absolute Return Europe	7
<b>Experten-Tipp</b> Nevin Aydin, ING Luxemburg	8
<b>Musterdepots</b> Cash bleibt ein wichtiger Baustein	9
<b>Fragebogen</b> Nick Davis	10
<b>Fondsklassiker im Dauertest</b>	11
<b>Highlights aus dem Netz</b> Kapitalismus ohne Schminke und Konsum im Kollektiv	16
<b>Impressum</b>	16
<b>Fondsstatistik</b>	

# DER FONDS

TOP-FONDS UND IHRE MANAGER IM DAUERTEST

## Griffin gibt Osteuropa-Fonds ab



*Deal in der Londoner City: Plamen Monovski (links, Renaissance Asset Managers) und Griffin-Gründer Jürgen Kirsch*

Die Londoner Investmentboutique Griffin hat ihren Flaggschiff-Fonds Griffin Eastern European an Renaissance Asset Managers (RAM) verkauft. Zum Kaufpreis machten beide Gesellschaften keine Angaben. Der Deal steigert das von RAM verwaltete Vermögen um rund 200 Millionen auf 2,1 Milliarden

Euro und eröffnet der 2003 gegründeten Gesellschaft die Tür zum deutschen Markt. Als Manager des 1998 von Jürgen Kirsch gegründeten und zunächst sehr erfolgreich verwalteten Griffin Eastern European fungieren künftig Karol Chrystowski und Plamen Monovski, seit 2010 Investment-Chef von RAM. Monovski verfügt über eine ähnlich lange Erfahrung in Osteuropa wie Kirsch und arbeitete zuvor 13 Jahre lang für Blackrock und Merrill Lynch – unter anderem als Manager des Blackrock Emerging Europe. Diesen 1995 gegründeten Fonds hatte Kirsch im Sommer 1997 verlassen, weil ihm das Volumen zu groß geworden war. Ob Griffin 2012 weitere Fonds abgibt, war bis Redaktionsschluss nicht bekannt. Derzeit betreut Kirchs Team in drei weiteren Osteuropa-Fonds noch 135 Millionen Euro.

Anzeige



**FT Emerging ConsumerDemand**  
Profitieren Sie vom Konsum-Boom  
in den Emerging Markets

Für mehr Informationen hier klicken!

**FRANKFURT-TRUST**  
ASSET MANAGEMENT

## Namen und Nachrichten



John Seo

Die Vermögensverwaltung GAM bringt einen Publikumsfonds für verbriefte Versicherungsrisiken auf den Markt. Manager des neuen GAM Star Cat Bond ist John Seo von Fermat Capital Management. [Mehr](#)



Sébastien Lagarde (links), Olivier Eugene

Der neu aufgelegte Axa WF Framlington Natural Resources von Sébastien Lagarde und Olivier Eugene hat die deutsche Vertriebszulassung erhalten. Im Fokus stehen Unternehmen aus den Bereichen Energie, Industriemetalle, Edelmetalle und Agrarprodukte. [Mehr](#)

Nach dem CS Euroreal von Credit Suisse bleibt nun auch der Immobilienfonds SEB Immo Invest bis 2012 geschlossen. Als Grund nennt SEB Verzögerungen bei einem Verkaufs-Deal. [Mehr](#)

Weitere Meldungen finden Sie [hier](#)



Egon Wachtendorf, verantwortlicher Redakteur

## Ausblicke und Abgründe

Der Jahreswechsel ist die Zeit der Prognosen und Prophezeiungen. Wie wenig diese oft taugen, hat vielleicht am besten die Ende 2010 getroffene Voraussage der französischen Star-Astrologin Elizabeth Teissier gezeigt, 2011 werde ein „geniales Jahr“ für den damaligen IWF-Chef Dominique Strauss-Kahn. Was die nahe Zukunft der Wirtschaft und dort speziell Europa bringt, so ist auch dieses Mal wieder allerhand Bunt im Angebot. Etwa von [Martin Hüfner](#): Der Chefvolkswirt von Assénagon glaubt, dass Finnland 2012 dem Euro den Rücken kehrt. Sein Kollege [Steen Jakobsen](#) von der Saxo Bank wiederum provoziert mit der These, infolge der Schuldenkrise müssten im Sommer sämtliche Banken des Kontinents für mindestens eine Woche ihre Schalter schließen.

Mit einer Prognose dagegen kann man kaum falsch liegen: Für die Investmentbranche wird 2012 ein wegweisendes Jahr. Dabei geht es um viel mehr als um die Frage, ob der Abwärtstrend bei den Mittelzuflüssen endlich stoppt. Es geht – ganz ähnlich wie in der Euro-Krise – um Vertrauen und um die grundsätzliche Frage, wie sicher Investmentfonds als Anlagevehikel sind. Setzt sich die britische HSBC mit ihrer Auffassung durch, sie als Depotbank trage keinerlei Verantwortung für die von Milliarden-Betrüger Bernard Madoff [aus Fonds mit deutscher Vertriebszulassung veruntreuten Gelder](#), bekommt nicht nur der Investment-Standort Luxemburg ein Glaubwürdigkeitsproblem.

Anzeige

„Aber sicher investiere ich.“

Jetzt auf Aktienchancen mit Dividendenpuffer setzen.  
Mit dem DWS Top Dividende\*\*\*\*\*

Die Bewertungen vieler Unternehmen erscheinen derzeit günstig. Wer in Aktien investieren und seine Anlage gleichzeitig mit einem Puffer versehen möchte, sollte auf eine Dividendenstrategie setzen. Und zwar auf eine mit 5 Sternen: auf den DWS Top Dividende\*\*\*\*\* – ausgezeichnet mit der Höchstnote von Morningstar™.

» [www.DWS.de](http://www.DWS.de)

GELD GEHÖRT ZUR NR. 1



Deutsche Bank Gruppe

\*Die DWS/DB Gruppe ist nach verwaltetem Fondsvermögen der größte deutsche Anbieter von Publikumsfonds. Quelle: BVI, Stand: Ende Juni 2011. Den Verkaufsprospekt mit Risikohinweisen und die wesentlichen Anlegerinformationen sowie weitere Informationen erhalten Sie kostenlos bei der DWS Investment GmbH, 60612 Frankfurt am Main, Gesamtkostenquote p. a. (Stand 30.09.2010): DWS Top Dividende 1,450% zzgl. 0,085% erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen. Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Antilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. © (2011) Morningstar, Inc. Stand: 31.08.2011. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen 1. sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; 2. dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und 3. deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

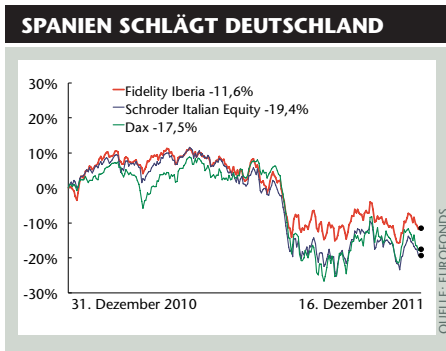


# ETFs und Strategie-Produkte dominieren die Top 15

Welches in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fondsprodukt 2011 das beste Ergebnis erzielt, machen voraussichtlich zwei Short-ETFs auf Banken unter sich aus. Mit dem Lyxor MSCI Greece steht auch der größte Verlierer so gut wie fest

**S**owohl an der Spitze als auch am Ende des knapp 7.300 Fonds umfassenden Feldes hat sich in der ersten Dezemberhälfte nicht mehr viel verschoben. Oben dominieren nach wie vor ETFs und gehebelte Strategieprodukte das Bild. Der einzige Neuling in den Top 15 ist der Rentenfonds Allianz Strategie 2031 Plus, der wie der DWS Vorsorge Rentenfonds XL Duration von den auf historische Tiefs gefallen Renditen deutscher Langläufer profitiert. Etwas abgerutscht sind Gold-ETFs, das derzeit beste Angebot dieser Kategorie (ETFs Physical Gold) belegt mit einem Plus von 15,8 Prozent Rang 28.

Sah es im Januar noch so aus, als könnte der Lyxor MSCI Greece einen Teil seiner 2010 erlittenen Verluste aufholen, setzte sich der Abwärtstrend ab Februar unvermindert fort. Spätestens seit Sommer ist der 2007 aufge-



Spaniens strahlender Wahlsieger Mariano Rajoy: Fonds für spanische Aktien erzielten 2011 trotz der Krise in dem südeuropäischen Land bessere Ergebnisse als Dax-Investments

legte ETF auf griechische Aktien ein hoffnungsloser Fall – ebenso wie der zweifach gehebelte Comstage-ETF auf den portugiesischen PSI-20-Index. Ganz anders –bislang zumindest – die Lage in Italien: Der auf die Mailänder Börse beschränkte Schroder Ita-

lian Equity (minus 19,4 Prozent) liegt 2011 nur knapp 2 Prozentpunkte hinter klassischen Dax-ETFs. Und mit einem spanischen Länderfonds wie dem Fidelity Iberia (minus 11,6 Prozent) ließ sich der deutsche Leitindex sogar locker outperformen.

TOPS & FLOPS PERFORMANCE		
RANG	FONDSNAME	2011*
1	Lyxor Stoxx Eur. Banks Short	33,3
2	DB X-Track. Stoxx Banks Short	33,1
3	Lyxor Europe Basic Res. Short	29,5
4	Comstage Bund Future Lev.	28,4
5	Russell Long Dated Gilt	27,5
6	DWS Vors. Rentenfonds XL Dur.	24,4
7	Pimco UK Sterling Infl.-Linked	21,9
8	I-Shares GBP Index-Linked Gilts	21,4
9	Russell UK Index Linked	20,9
10	Naspa Creativ-Invest 7 Deka	19,0
11	ETF-Lab Eurogov. Germ. 10+	18,9
12	DB X-Trackers UK Gilt Infl.-L.	18,6
13	DWS Vorsorge Rentenf. 15 Y	18,6
14	Allianz Strategie 2031 Plus	18,4
15	Easy-ETF ES 50 2x Short	18,0
...		
7283	Mellon Vietnam, India & China	-46,4
7284	Active DSC Opportunity	-46,6
7285	FS Gold & Silver Reserve	-47,3
7286	DB X-Trackers Vietnam	-47,5
7287	Active DSC Return	-48,4
7288	Huser Invest New Horizon	-50,4
7289	Comstage PSI-20 Leverage	-52,7
7290	Nexus Global Opportunities	-56,3
7291	LSF Asian Solar & Wind	-61,3
7292	Lyxor MSCI Greece	-64,3

QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. DEZEMBER 2011

\* Wertentwicklung in Prozent

Anzeige

## Unser Global Megatrend Selection Fonds.

### Eine große Chance, die man ergreifen sollte.

## Japan-Aktienfonds: Viel besser als befürchtet

Im Frühjahr sah so mancher Beobachter den japanischen Aktienmarkt nach dem verheerenden Tsunami und der Atom-Katastrophe von Fukushima bereits von der Börsen-Landkarte verschwinden. Doch es kam wieder einmal ganz anders



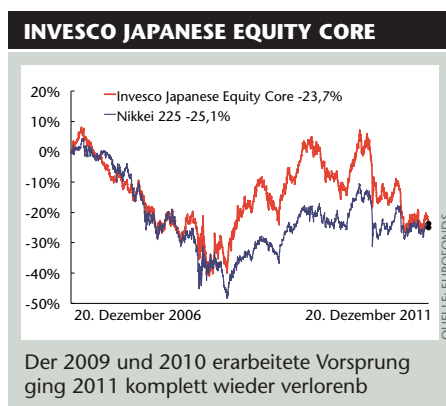
Seit vielen Jahren an der japanischen Börse aktiv: ING-Managerin Miyuki Kashima und Paul Chesson von Invesco

Während der Euro Stoxx 50 im laufenden Jahr mit rund 20 Prozent im Minus liegt, notiert der japanische Leitindex Nikkei-225 auf Euro-Basis noch über dem Tief vom März und verlor seit Januar nur 12 Prozent. Selbst die Nachricht vom plötzlichen Tod des nordkoreanischen Diktators Kim Jong Il sorgte nur kurz für Verunsicherung. Und auch wenn explizite Kaufempfehlungen wie jene der ING Luxemburg (siehe Seite 8) bislang eher rar sind, so bescheiden doch viele Banken und Investmentgesellschaften in ihrem Jahresausblick für 2012 dem japanischen Markt eine ausgesprochen günstige Bewertung. Das britische Fondshaus **Schroders** etwa spricht vom „tiefsten Stand seit mehreren Jahrzehnten“.

Der beste Japan-Fonds des laufenden Jahres kommt ebenfalls aus dem Hause ING. Des-

sen Manager Miyuki Kashima und Kazuya Kurosawa konzentrieren sich auf Nebenwerte mit einer Marktkapitalisierung von weniger als 500 Milliarden Yen (rund 5 Milliarden Euro) und filtern aus einem Universum von 1.700 in Frage kommenden Aktien rund 150 Titel heraus, von denen sie mindestens 40 ins Portfolio nehmen. Bei der Auswahl spielen sowohl Growth- als auch Value-Faktoren eine Rolle. Ein besonderes Augenmerk legt das Duo zudem auf positive Veränderungen, die ein Unternehmen durchläuft. Kashima, die den Fonds im Sommer 2009 von Blackrock kommend übernahm, verfügt über eine mehr als 25jährige Erfahrung mit japanischen Aktien.

Deutlich schlechter lief es 2011 für Invesco. Die in der Vergangenheit häufig für ihre Japan-Expertise gelobte Gesellschaft liegt derzeit mit gleich zwei Produkten in den Flop Five, darunter mit dem Invesco Japanese Equity Core. Dessen ebenfalls sehr erfahrener Manager **Paul Chesson** führt die jüngste Underperformance seines nur 34 Aktien umfassenden Portfolios unter anderem auf die hohe Gewichtung exportorientierter Technologiewerte zurück. Gute Chancen für 2012 sieht er vor allem im Bankensektor.



**TOPS & FLOPS PERFORMANCE**  
Aktienfonds Japan

RANG	FONDSNAME	2011*
1	ING Jap. Small and Mid Caps	2,8
2	Parvest Japan Small Cap	1,9
3	Value-Invest Japan	1,5
4	UBAM Japan Opportunities	0,5
5	JF Japan Alpha Plus	-0,1
...		
138	Melchior Japan Opportunities	-19,0
139	DWS Invest Japanese Equities	-19,5
140	Invesco Japanese Equity	-20,2
141	AMCFM Japan Select	-20,9
142	Invesco Japanese Equity Core	-24,1

QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. DEZEMBER 2011

\* Wertentwicklung in Prozent

Anzeige

## Aktiv oder Passiv?



**fundinfo.com**

Europas Portal für Dokumente,  
Informationen und Pflichtpublikationen  
von Investmentfonds.

**www.fundinfo.com**

**Wir haben  
uns für beides  
entschieden.**



**etfinfo.com**

Europas Portal für Daten,  
Informationen und Analysen von  
Exchange Traded Funds.

**www.etfinfo.com**

**Einfach. Aktuell. Umfassend. Kostenlos.**

Weitere Informationen: fundinfo AG, info@fundinfo.com – www.fundinfo.com – www.etfinfo.com – www.fundinfo.tv

## Biotech-Fonds: Spektakuläre Gewinne in der Nische

Neben Japan bietet die Biotech-Branche das vielleicht größte Turnaround-Potenzial der kommenden Jahre. Und ähnlich wie in Japan lieferten einige der entsprechend spezialisierten Fonds 2011 darauf bereits einen Vorgeschmack



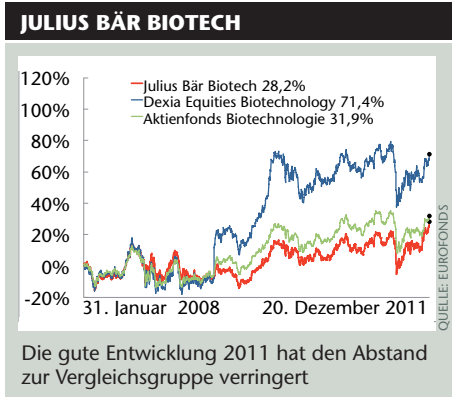
Verdienten an der Übernahme von Pharmasset: Julius-Bär-Managerin Nathalie Flury und Rudi van den Eynde (Dexia)

Die große Blütezeit der Biotech-Fonds scheint vorüber. Derzeit existieren nur noch 17 Angebote mit deutscher Vertriebszulassung, die fast alle in den Jahren 1999 bis 2001 aufgelegt wurden und Ende Oktober ein Volumen von zusammen 1,9 Milliarden Euro auf die Waage brachten. Zum Vergleich: Ende 2000 waren es noch 23 Fonds und 10,6 Milliarden Euro. Trotzdem gab es in den vergangenen Jahren die eine oder andere Neugründung. Eine davon, der im Januar 2008 aufgelegte Julius Bär Biotech, führt derzeit die Performance-Liste für das laufende Jahr an: Zum Stichtag 16. Dezember liegt der von Nathalie Flury betreute Nachzügler 9 Prozent im Plus (siehe Tabelle).

Für den Vorsprung vor der Konkurrenz macht Flury in erster Linie ihr hohes Enga-

gement bei Pharmasset verantwortlich. Das Unternehmen aus Princeton im US-Bundesstaat New Jersey erzielte sehr gute Testergebnisse mit einem neuen Hepatitis-C-Medikament und wurde daraufhin im November prompt vom deutlich größeren Wettbewerber Gilead Sciences übernommen. In den elf Monaten zuvor hatte die Pharmasset-Aktie mehr als 450 Prozent an Wert gewonnen, Flury war von Anfang an dabei. Eine Reihe von Unternehmen mit einem regelmäßigen Cash Flow – unter anderem Alexion, Biogen Idec und Cubist – verhinderten zudem, dass ihr Fonds in den Ende Juli einsetzenden Marktturbulenzen über Gebühr absackte.

Indes: Von der Auflage an gerechnet relativiert sich das gute Ergebnis des Julius Bär Biotech etwas. Dort bleibt er fast 4 Prozentpunkte hinter dem Durchschnitt der Vergleichsgruppe und sogar 43 Prozentpunkte hinter dem Spitzenreiter Dexia Equities Biotechnology zurück (siehe Chart). Dessen Manager Rudi van den Eynde profitierte 2009 **ähnlich spektakulär** von einer Übernahme, liegt aber im laufenden Jahr mit einem minimalen Plus von 0,2 Prozent nur auf Rang 9. Auch dort gehörte Pharmasset allerdings im Vorfeld der Übernahme zu den größten Positionen.



**TOPS & FLOPS PERFORMANCE**  
Aktienfonds Biotechnologie

RANG	FONDSNAME	2011*
1	Julius Bär Biotech	9,0
2	Espa Stock Biotec	8,5
3	BNPP World Biotechnology	7,5
4	Franklin Biotechn. Discovery	7,5
5	SEB Concept Biotechnology	7,5
...		
13	Lacuna Apo Biotech	-6,0
14	BB Biotech	-10,8
15	Pictet Biotech	-11,5
16	Nordea Senior Generations	-15,1
17	Uni-Sector Gen-Tech	-16,7

\* Wertentwicklung in Prozent

QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. DEZEMBER 2011

Anzeige

GAM Star China Equity

Chinas steigendes Wachstumspotenzial einfangen

GAM

Mehr Informationen erhalten Sie unter [germany@gam.com](mailto:germany@gam.com) oder beim Besuch unserer Internetseite [www.gam.com/starchina](http://www.gam.com/starchina)

Herausgegeben durch GAM London Limited, 12 St James's Place, London SW1A 1NX, England; ein durch die Financial Services Authority beaufsichtigtes und zugelassenes Unternehmen. Exemplare vom Verkaufsprospekt, vom vereinfachten Prospekt, der Satzung sowie den Jahres- und Halbjahresberichten sind bei GAM Fund Management Limited, George's Court, 54-62 Townsend Street, Dublin 2, Irland, oder der deutschen Informationsstelle, Bank Julius Baer Europe AG, An der Welle 1, 60322 Frankfurt am Main, kostenlos erhältlich.

## Top-Seller: Die meistverkauften Fonds der BVI-Mitglieder



Nokia-Chief Stephen Elop auf einer Präsentation in London: Mit Short-Positionen auf die schwächelnde Handy-Aktie sammelte der neu aufgelegte OP Aktien Marktneutral erste Performance-Punkte

FOTO: GETTY IMAGES

An dieser Stelle präsentiert DER FONDS im Wechsel mit den **Favoriten der Profi-Berater** in jeder zweiten Ausgabe Fonds, die in den Bestseller-Listen des Branchenverbandes BVI ganz vorn liegen. Die jüngste Auswertung basiert auf den **Absatzzahlen vom Oktober**, der erneut von Rückflüssen aus Publikumsfonds geprägt war. Wer kaufte, ging vor allem auf Nummer Sicher: Die höchsten Zuflüsse erzielten Geldmarktfonds mit rund 460 Millionen Euro. Einen sehr gelungenen Start feierte ein neues marktneutrales Produkt von Oppenheim.

### Newcomer-Porträt: OP Aktien Marktneutral

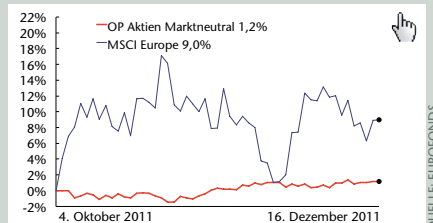


Frank Kosiolek

Nettozuflüsse von 62 Millionen Euro reichen in normalen Zeiten kaum aus, um in der BVI-Monatsstatistik unter die Top 15 zu kommen. Im Oktober 2011 schon – zumal der Grundgedanke dieses zu Monatsbeginn neu aufgelegten Fonds den Nerv vieler Anleger trifft: Welche Kapriolen die Aktienmärkte auch immer schlagen, Oppenheim-Manager Frank

Kosiolek strebt mit seinem Active-Quant-Team einen stabilen Ertrag an. Dafür nutzt er ähnlich wie Julius-Bär-Manager Andy Kastner (siehe **Seite 7**) eine Long-Short-Strategie: Einem Teil-Portfolio von als attraktiv erachteten europäischen Titeln stellt er Short-Positionen auf andere, seiner Ansicht nach deutlich weniger interessante Titel gegenüber. Geht die Hoffnung auf relative Outperformance des Long-Lagers auf, bleibt am Ende auch dann ein positiver Ertrag, wenn Vergleichsindizes wie Stoxx 50 oder MSCI Europe deutlich ins Minus rutschen. Bislang geht das Konzept auf: Für Marktneutralität mit positiver Gesamttendenz sorgten in den vergangenen zehn Wochen unter anderem die Aktien des britischen Versorgers

#### OP AKTIEN MARKTNEUTRAL



QUELLE: EUROFONDS

Losgelöst von den Kapriolen des Marktes legt der Fonds seit Auflage 1,2 Prozent zu

Drax Group und des ebenfalls in Großbritannien beheimateten Maschinenbauers Rotork sowie Short-Positionen auf Alcatel und Nokia.

[www.nordea.de](http://www.nordea.de)

Nordea

Anzeige

# Nordea 1 – Emerging Consumer Fund

ISIN: LU0390857471

## „Am Ende zählt einzig und allein das Stockpicking“

Mit einem Plus von 2,9 Prozent seit Anfang Januar gehört der 2010 gestartete Julius Bär Absolute Return Europe zu den besten Europa-Fonds des laufenden Jahres. Fondsmanager Andy Kastner erläutert das Erfolgsrezept des Newcomers



Andy Kastner,  
Manager des Julius Bär  
Absolute Return Europe

**DER FONDS:** Sie bilden in Ihrem Fonds Aktien-Paare – den einen Wert kaufen Sie, im anderen gehen Sie short. Das klingt nach der klassischen Hedge-Fonds-Idee, wie sie [Alfred Winslow Jones](#) 1949 zum ersten Mal umgesetzt hat.

**Andy Kastner:** Die Grundidee ist die gleiche – auch wir wollen eine von Marktbewegungen unabhängige Rendite erzielen. Wir investieren jedoch nicht nur marktneutral, sondern eliminieren weitgehend auch Sektor-, Währungs-, Stil- und Länderrisiken. Am Ende zählt einzig und allein das Stockpicking.

**DER FONDS:** Wie setzen Sie Ihre Strategie konkret um? Physische Leerverkäufe im Ucits-III-Mantel sind nicht erlaubt.

**Kastner:** Wir nutzen sogenannte Total Return Swaps. Über einen Swap-Broker bauen wir sowohl Long- als auch Short-Positionen auf, wobei lediglich die Gewinne beziehungsweise Verluste ausgetauscht werden. Der große Vorteil liegt darin, dass das zugrunde liegende Fondskapital stets liquide ist. Wir investieren dieses in sehr kurzfristige, hochwertige Geldmarktanlagen.

**DER FONDS:** Wie wählen Sie die einzelnen Paare aus?

**Kastner:** Wir durchleuchten rund 800 europäische Aktien und erstellen eine auf Fundamentaldaten, Bewertungen und Momentum-Indikatoren basierende Liste der attraktivsten und der unattraktivsten Titel.

Danach folgt eine sorgfältige qualitative Analyse: Wie fähig ist das Management des betreffenden Unternehmens, wie steht es mit seiner Innovationskraft und wie ist es am Markt positioniert? Erst danach beginnen wir, jeweils innerhalb einer Branche verschiedene Paare von Aktien zu bilden, die wenig miteinander korrelieren.

**DER FONDS:** Haben Sie ein Beispiel?

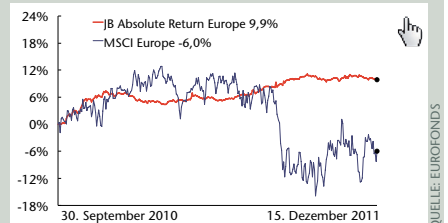
**Kastner:** Ein aktuelles Long-Short-Paar ist Renault gegen Peugeot. Renault verfügt im Vergleich über eine bessere Bilanzqualität, erzielt höhere Eigenkapitalrenditen und dürfte von der Beteiligung an Nissan eine Dividendenzahlung erhalten.

**DER FONDS:** Was machen Sie, wenn sich zwei Aktien genau andersherum entwickeln als von Ihnen erwartet?

**Kastner:** Hat sich bei einem der beiden Kandidaten fundamental etwas geändert, über-

prüfen wir die Situation und veräußern im Zweifel die Long-Short-Position. Glauben wir dagegen, dass die Kursentwicklung wieder drehen wird, halten wir an ihr fest. Spätestens bei einem Verlust von 15 Prozent kommt allerdings ein Stop-Loss zum Tragen.

### JB ABSOLUTE RETURN EUROPE



Bislang liefert der 2010 aufgelegte Fonds die versprochene marktneutrale Rendite

Anzeige

# Wer glaubt denn noch ans Familienglück

[www.bellevue.ch/bbentrepreneur](http://www.bellevue.ch/bbentrepreneur)

**BB** Entrepreneur Europe  
Bellevue Funds (Lux)

Obige Angaben sind Meinungen von Bellevue Asset Management und sind subjektiver Natur. Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Unterlagen zum BB Entrepreneur Europe (Lux) Fonds können kostenlos bei der Bank Julius Bär Europe AG, An der Welle 1, Postfach, D-60062 Frankfurt a. M., bezogen werden.

JB ABSOLUTE RETURN EUROPE	
WKN	A1C6L4
Auflage	30.09.10
Volumen	79 Mio. €
Performance seit Auflage	9,9 %
Maximaler Verlust	- 2,8 %
Abstand zum alten Top	1,1 %

QUELLE: EUROFONDS

## Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter

Repräsentanten renommierter **Family Offices** oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren oft sehr vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Nevin Aydin, ING Luxemburg



FOTO: GETTY IMAGES

Präsentation des Concept-Cars Toyota FT-86 II auf der IAA in Frankfurt: Der japanische Konzern – seit 2008 größter Automobilbauer der Welt – will künftig auch bei Sportwagen neue Akzente setzen



Nevin Aydin,  
Manager German Desk  
**ING Luxembourg**

### ING Luxemburg

Das 2003 aus der Fusion des bereits 1960 gegründeten Crédit Européen und der ING Bank (Luxemburg) hervorgegangene Institut gehört mit rund 800 Mitarbeitern und 16 Zweigstellen zu den größten Banken des Großherzogtums. Private-Banking-Kunden erhalten durch ihren persönlichen Betreuer direkten Zugang zur Finanzmarktcompetenz der ING-Gruppe und zu einem weltweiten Dienstleistungsangebot auf allen relevanten Gebieten wie Recht, Steuern oder Unternehmenstransaktionen.

Seit vielen Jahren schon ist Japan aus dem Fokus internationaler Investoren verschwunden. Anfangs durchaus zu Recht: Japanische Aktien waren aufgrund des Booms in den 80er Jahren lange Zeit zu teuer und die nötige Anpassung an den Welt-

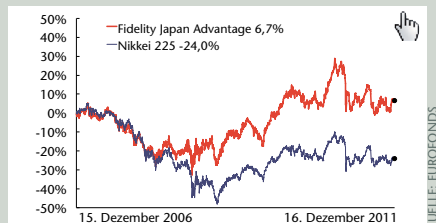
durchschnitt hat fast 20 Jahre gedauert. Mittlerweile aber sind etliche japanische Unternehmen, die in ihrer jeweiligen Branche zu den Marktführern gehören, stark unterbewertet. Trotz der Fukushima-Katastrophe und einer extrem starken Währung konnten sie ihre Position im Welthandel behaupten und ihre Gewinne oft sogar noch steigern.

Wiederaufbaumaßnahmen, die wie ein Konjunkturpaket wirken, kurbeln die japanische Wirtschaft an. Das Land erholt sich schneller als erwartet vom Schock der Ereignisse. Zudem profitiert es vom weltweiten Wirtschaftswachstum, das der IWF bis 2016 mit durchschnittlich 3,9 bis 4,8 Prozent pro Jahr veranschlagt. Auf den Wachs-

tumsmärkten Asiens sind die japanischen Unternehmen hervorragend aufgestellt. Die aktuellen Probleme in Europa treffen sie dagegen nur teilweise, da Japan nur 15 Prozent der Exporte dorthin verschifft. Aufgrund ihrer Innovationskraft verändern gerade japanische Unternehmen die Welt. Die bekanntesten Beispiele stammen aus der Elektronik- und Automobil-Branche. Japanische Unternehmen stecken weiter viel Geld in die Forschung und werden sicher auch in Zukunft technologische Innovationen auf den Märkten einführen.

Auf Fünfjahres-Sicht hat der japanische Aktienmarkt sicher enttäuscht. Doch ausgewählte Aktienfonds mit einem stringenten Managementfokus wie der Fidelity Japan Advantage haben bewiesen, dass es durchaus eine Reihe interessanter Firmen gibt, mit denen sich attraktive Renditen erzielen ließen. So überflügelt der Fonds innerhalb des genannten Zeitraums den Nikkei um mehr als 30 Prozentpunkte. Als Value-Investor trifft Fondsmanager Ronald Slattery seine Anlageentscheidungen aufgrund von Bewertungsanalysen: Er analysiert mit seinem Team Gewinnerwartungen, Kurs-Gewinn- und Kurs-Buchwert-Verhältnisse und hinterfragt bei Unternehmensbesuchen Gewinnmodelle und Research-Empfehlungen. Auch in schwierigen Phasen konnte Slattery als Stockpicker Chancen nutzen, die sich durch Kursbewegungen am Markt eröffneten. In der aktuellen Marktsituation bevorzugen wir die in Euro abgesicherte Anteilsklasse des Fonds (WKN: [A1H8N8](#)).

### FIDELITY JAPAN ADVANTAGE



Der Fonds kam wesentlich besser durch die Finanzkrise als der Nikkei-Index

### FIDELITY JAPAN ADVANTAGE

WKN	A0CA6W
Auflage	30.01.03
Volumen	1.052 Mio. €
Performance seit Auflage	89,4 %
Maximaler Verlust	- 46,3 %
Abstand zum alten Top	20,9 %



→ **Newsletter-Tipp!**

Versicherungs-Newsletter: Immer freitags, alles zum Thema.

→ **jetzt kostenlos abonnieren**

# Musterdepots: Best-of-Two-Depot liegt 2011 vorn

Die **Rekord-Geldspritze** der EZB könnte helfen, den Dax bis Silvester doch noch über 6.000 Punkte zu hieven. Weil das jedoch keine Gewähr für einen guten Start ins Börsenjahr 2012 ist, bleibt Cash zunächst ein wichtiger Baustein

## Das Trend-Depot

Für dieses Depot sucht die Redaktion nach Fonds mit einem intakten Aufwärtstrend und hält diese so lange, bis der Trend bricht.

## Das Turnaround-Depot

In dieses Portfolio kommen überwiegend unbeliebte oder zurückgebliebene Fonds, die ein Erholungspotenzial erwarten lassen.

## Das Best-of-Two-Depot

Das Best-of-Two-Depot bündelt die besten Ideen der beiden unterschiedlichen Lager und kombiniert sie bis zu 30 Prozent mit bewährten Klassikern.



Bankaktien wie Société Générale, BNP Paribas oder Crédit Agricole blieben 2011 beim DWS Top Dividende konsequent außen vor – einer der Hauptgründe für die gute Wertentwicklung

## Die aktuelle Lage

Zum Stichtag 21. Dezember ist so gut wie klar: Keines der drei Musterdepots von DER FONDS wird das Jahr 2011 mit einem positiven Vorzeichen beenden. Angesichts der Turbulenzen, mit denen die Kapitalmärkte in den vergangenen zwölf Monaten konfrontiert waren, wäre jedoch auch eine deutlich schlechtere Bilanz möglich gewesen. Insbesondere das Best-of-Two-Depot hat sich mit einem Minus von 5,68 Prozent recht gut gehalten. Neben der strategischen Barreserve von zeitweise fast 50 Prozent hat daran auch der DWS Top Dividende seinen Anteil – einer der wenigen global anlegenden Aktienfonds-Klassiker, der für 2011 zum genannten Stichtag ein Plus aufweist. Das beste Ergebnis aller Depot-Bausteine erzielte allerdings der DWS Gold Plus im Trend-Depot, dessen Anteilspreis trotz des jüngsten Rückschlags beim Goldpreis fast 15 Prozent höher liegt als Anfang Januar. Auf einen vergleichbaren Ausreißer nach oben musste das Turnaround-Depot leider verzichten, so dass dort die vorläufige Jahresbilanz mit minus 10 Prozent am schwächsten ausfällt. Dort büßten gleich vier Bausteine mehr als 20 Prozent an Wert ein. Welche Anpassungen es dort und in den anderen beiden Depots für 2012 gibt, entscheidet die Redaktion Mitte Januar.

Weitere Informationen zu den Musterdepots finden Sie [hier](#)

FONDSNAME	WKN	WERT (EUR) per 01.01.11*	WERT (EUR) per 21.12.11	ENTWICK- LUNG (in %)
<b>TREND-DEPOT</b>				
4-Q-Smart-Power	A0RHH C	3.632,93	2.847,44	-21,62
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	30656,72	31.001,59	1,12
Allianz RCM Global Agricultural Trends	A0NCG S	4000,00	3.363,33	-15,92
Carmignac Emergents	A0DPX 3	4000,00	3.378,96	-15,53
DWS Gold Plus	9 7 3 2 4 6	4000,00	4.568,34	14,21
FPM Stockpicker Germany All Cap	6 0 3 3 2 8	4369,58	3.567,77	-18,35
Invesco Asia Infrastructure	A 0 J K J C	4000,00	3.217,83	-19,55
Julius Bär Black Sea	A0MJV 2	2000,00	1.379,37	-31,03
LBBW Div. Strategie Euroland	9 7 8 0 4 1	4000,00	3.097,74	-22,56
Wert/Entwicklung		61167,20	56.422,37	-7,76
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			6.422,37	12,84

FONDSNAME	WKN	WERT (EUR) per 01.01.11*	WERT (EUR) per 21.12.11	ENTWICK- LUNG (in %)
<b>TURNAROUND-DEPOT</b>				
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	26451,62	26.792,68	1,12
Blackrock New Energy	A 0 B L 8 7	4600,00	3.578,76	-22,20
BNP Paribas Green Tigers	A0Q59 N	4156,82	3.114,39	-25,08
DB X-Trackers Vietnam	DBX1A G	3800,00	2.293,60	-39,64
Earth Gold Fund UI	A0Q25 D	4100,00	3.684,30	-10,14
Fiducum Contrarian Value Euroland	A0Q45 6	4100,00	3.623,58	-11,62
Fidelity Japan Advantage	A0CA6 W	4100,00	3.634,58	-11,35
Pictet Biotech	9 8 8 5 6 2	5100,00	4.521,94	-11,33
Silk African Lions	A0RAC 3	4300,00	3.194,75	-25,70
Wert/Entwicklung		60506,51	54.438,58	-10,03
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			4.438,58	8,88

FONDSNAME	WKN	WERT (EUR) per 01.01.11*	WERT (EUR) per 21.12.11	ENTWICK- LUNG (in %)
<b>BEST-OF-TWO-DEPOT</b>				
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	26782,10	27.112,05	1,12
Comgest Magellan	5 7 7 9 5 4	4100,00	3.245,55	-28,84
DWS Top Dividende	9 8 4 8 1 1	5000,00	5.050,46	1,01
Falcon Gold Equity	9 7 2 3 7 6	4141,87	3.711,05	-10,40
Fidelity Japan Advantage	A0CA6 W	3500,00	3.101,42	-11,35
LBBW Dividenden Strategie Euroland	9 7 8 0 4 1	7254,01	6.550,27	-9,70
M&G Global Basics	7 9 7 7 3 5	4100,00	3.557,81	-13,22
Sparinvest Global Value	A0DQN 4	4500,00	3.540,73	-21,32
Depotstand/Wertentwicklung 2011		59.236,11	55.869,34	-5,68
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			5.869,34	11,74

\* bei Umschichtung in 2011 zum Zeitpunkt des Neukaufs, der Aufstockung oder der Reduzierung

## 22 Fragen an Nick Davis

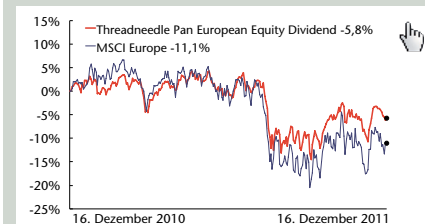
Der Fragebogen als Gesellschaftsspiel – wenn Tageszeitungen oder Hochglanzmagazine Prominente zum teils heiteren, teils heiklen Kreuzverhör bitten, kommen Fondsmanager nur höchst selten zu Wort. DER FONDS ändert das



### Nick Davis

Der 1981 im walisischen Newport geborene Brite studiert von 2000 bis 2004 Wirtschaft und Französisch an der Universität Durham und arbeitet nach seinem Abschluss drei Jahre lang als Wirtschaftsprüfer für Deloitte. Im September 2007 wechselt er als Aktienanalyst zu Sanford Bernstein und wiederum drei Jahre später in gleicher Funktion zu Threadneedle. Dort analysiert er zunächst Unternehmen aus der Pharma-, Versicherungs- und Nahrungsmittelindustrie, bevor er Anfang 2011 das Management des auf europäische Dividentitel spezialisierten Threadneedle Pan European Equity Dividend übernimmt. Im Sommer 2011 ernennt ihn die Londoner Gesellschaft zudem zum Co-Manager des Klassikers **Threadneedle European Select** und seit Dezember zeichnet er auch für den **Threadneedle European** verantwortlich.

### THREADNEEDLE PAN EUR. EQUITY DIVIDEND



Im laufenden Jahr liegt der Fonds deutlich vor dem Marktbarometer MSCI Europe

QUELLE: EUROFONDS

- 1. Ihre erste prägende Erfahrung zum Thema Geld?** Mein Vater hatte eine eigene Firma, so dass ich als Kind immer mitbekam, was dort den Tag über so passierte. In einem kleinen Familienbetrieb aufzuwachsen kann sehr lehrreich sein ...
- 2. Wie haben Sie Ihr Studium finanziert?** Eine Buchhaltungsfirma hat mich gesponsert – das dort verdiente Geld hat Spaß gebracht, die Arbeit nicht!
- 3. Haben Sie ein berufliches Vorbild?** Nein – man lernt verschiedene Dinge von verschiedenen Leuten aus dem persönlichen Umfeld
- 4. Das unsinnigste Börsen-Bonmot, das Ihnen je untergekommen ist?** Don't fight the Fed – diese Art von Herdendenken macht schnell gleichgültig
- 5. Welches Buch sollte jeder Fondsmanager gelesen haben?**  
**Moneyball.** Das kürzlich mit **Brad Pitt verfilmte** Buch von Michael Lewis zeigt, wie sich mit etwas Einfühlungsvermögen und modernen Computer-Statistiken aus einem Haufen Underdogs ein erfolgreiches Baseball-Team formen lässt
- 6. Wie motivieren Sie sich, wenn Sie mit Ihrem Fonds einmal hinter der Konkurrenz zurückbleiben?** Es kommt nicht auf die vergangene Performance an, sondern auf die zukünftige – und die kann nur gut werden, wenn man trotz zwischenzeitlicher Misserfolge an einem bewährten Konzept festhält
- 7. Und die Belohnung, wenn Sie alle anderen abgehängt haben?** Ich investiere in meinen eigenen Fonds – mich in einem solchen Fall zufrieden zurückzulehnen kommt deshalb nicht in Frage
- 8. Worauf sind Sie stolz?** Ich habe gerade meine **CFA**-Prüfung abgeschlossen – und ich arbeite in einem großartigen Team
- 9. Worüber haben Sie sich in jüngster Zeit so richtig geärgert?** Über Politiker – ganz allgemein und immer wieder
- 10. Und wem würden Sie gern einmal gehörig die Meinung sagen?** Silvio Berlusconi – und vielleicht muss ich dafür jetzt nicht mehr so lange Schlange stehen wie noch vor einigen Wochen
- 11. Was sammeln Sie?** Rugby-Trikots
- 12. Das bislang letzte Produkt, das Sie bei Ebay ersteigert haben?** Vor Jahren eine gebrauchte Playstation, die aber nicht funktioniert hat
- 13. Facebook ist ... gut, um alte Freunde zu finden und Fotos auszutauschen – aber schlecht, wenn man am Samstagabend Statusmeldungen postet**
- 14. Ihre liebste TV-Serie? **The Office.**** Die Comedy-Serie zeigt beispielhaft, welche merkwürdigen Charaktere uns im Büroalltag begegnen können
- 15. Und wo schalten Sie sofort ab?** Sendungen, in denen es ums Gärtnern geht – es sei denn, ich suche nach Schlaf
- 16. Was weckt eher Ihre Leidenschaft – Fußball oder Rockmusik?** Ich liebe jede Sportart – außer Bowling
- 17. Welches Konzert haben Sie jüngst besucht?**  
**Kings of Leon** während meiner Flitterwochen – fantastisch!
- 18. Welche modische Sünde lassen Sie sich selbst und anderen am ehesten durchgehen?** Hawaii-Hemden
- 19. Wein oder Bier zum Essen?** Normalerweise Wein
- 20. Auf welchen Luxusartikel würden Sie nur ungern verzichten?** Da fällt mir keiner ein – ich tue lieber Dinge anstatt sie zu besitzen
- 21. Welches Hilfsprojekt haben Sie jüngst finanziell unterstützt?** Meine Hochzeitsgäste konnten statt eines Geschenks an **Smile Train** oder **Pancreatic Cancer UK** spenden
- 22. Wo wollen Sie leben, wenn Sie einmal nicht mehr Fondsmanager sind?** In den Alpen


# Zwölf globale Aktienfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was langfristig erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte globale Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck Charts

verfügbar, hinter dem Button „Aktuelles“ verbergen sich zudem gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der Manager zur Marktlage.


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Acatis Aktien Global UI</b>	1.036	881	1.315	898



*Hendrik Leber*

Chart Aktuelles


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Lingohr-Systematic-LBB</b>	972	822	1.490	789



*Frank Lingohr*

Chart


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Carmignac Investissement</b>	940	897	1.506	1.233



*Edouard Carmignac*

Chart Aktuelles


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Loys Global</b>	1.010	932	1.650	994



*Christoph Bruns*

Chart


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>DWS Top Dividende</b>	1.051	1.012	1.518	1.059



*Thomas Schüssler*

Chart Aktuelles


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>M&amp;G Global Basics</b>	976	885	1.718	1.048



*Graham French*

Chart Aktuelles


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>DWS Vermögensbildungsfonds I</b>	1.029	864	1.157	806



*Klaus Kaldemorgen*

Chart


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Sparinvest Global Value</b>	967	792	1.266	700



*Jens Moestrup Rasmussen*

Chart


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>FMM Fonds</b>	943	850	1.110	960



*Jens Ehrhardt*

Chart Aktuelles


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Templeton Growth</b>	1.054	926	1.313	752



*Norman Boersma*

Chart


Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>JPM Global Focus</b>	995	842	1.660	899



*Jeroen Huysinga*

Chart

Aktien Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Uniglobal</b>	1.043	940	1.432	975



*André Köttner*

Chart

QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. DEZEMBER 2011

<http://www.derfonds.de> → **Newsletter-Tipp!** Cleantech Magazin: Grüne Investment-Trends und Umwelt-Technologien. → **jetzt kostenlos abonnieren**


# Zwölf Misch- und Absolute-Return-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte Misch- und Absolute-Return-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-


ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Fonds sind auf Knopfdruck Charts

verfügbar, hinter dem Button „Aktuelles“ verbergen sich zudem gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der Manager zur Marktlage.


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>AC Risk Parity 7</b>	949	991	1.095	-

 [Chart](#)  
Harold Heuschmidt


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Ethna-Aktiv</b>	1.001	969	1.238	1.199

 [Chart](#)  
Luca Pesarini


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Bantleon Opportunities S</b>	1.001	1.058	1.228	-

 [Chart](#)  
Harald Preißler


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>FvS Multiple Opportunities</b>	1.009	1.063	1.737	-

 [Chart](#) [Aktuelles](#)  
Bert Flossbach


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Blackrock Global Allocation</b>	1.022	961	1.330	1.126

 [Chart](#) [Aktuelles](#)  
Dennis Stattman


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>M &amp; W Privat</b>	967	1.018	1.218	-

 [Chart](#)  
Martin Mack


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Carmignac Patrimoine</b>	978	991	1.268	1.354

 [Chart](#)  
Edouard Carmignac


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Sauren Global Balanced</b>	991	947	1.284	1.038

 [Chart](#)  
Eckhard Sauren


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>C-Quadrat Arts TR Global AMI</b>	979	852	1.164	1.159

 [Chart](#)  
Leo Willert


Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>SEB Asset Selection</b>	999	1.021	1.028	1.379

 [Chart](#)  
Hans-Olov Bornemann

Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>ETF-Dachfonds</b>	999	846	1.144	-

 [Chart](#)  
Markus Kaiser

Mischfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Smart-Invest Helios AR</b>	974	873	997	997

 [Chart](#)  
Arne Sand

QUELLE: EUFONDS, STICHTAG: 16. DEZEMBER 2011

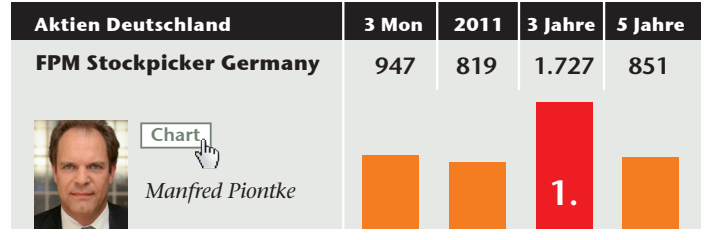
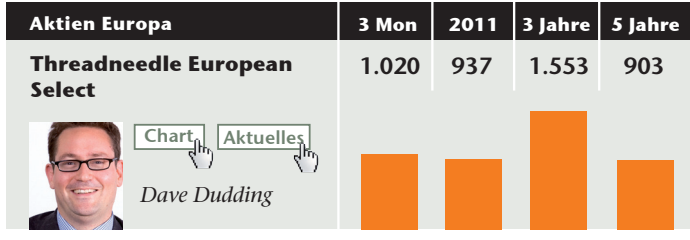
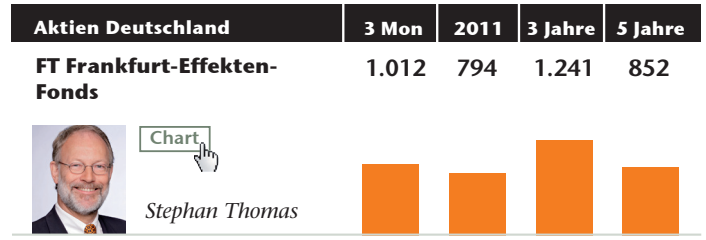
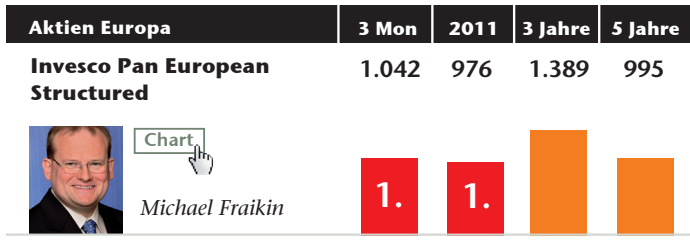
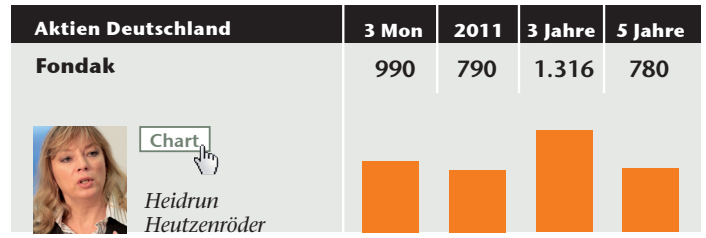
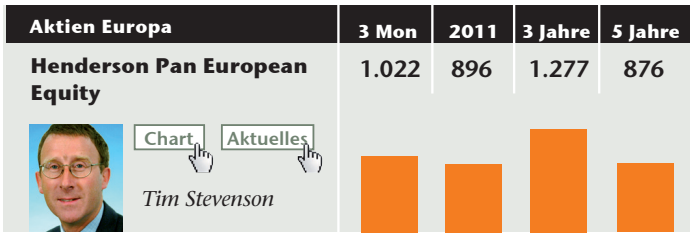
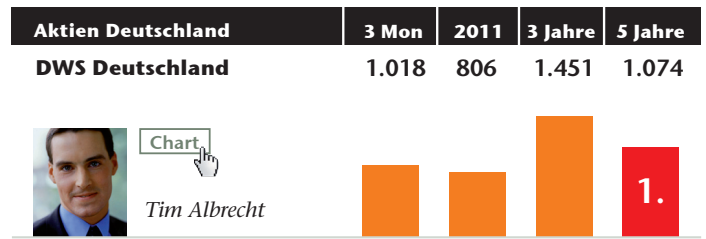
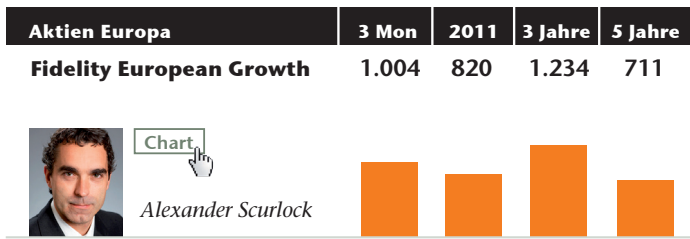
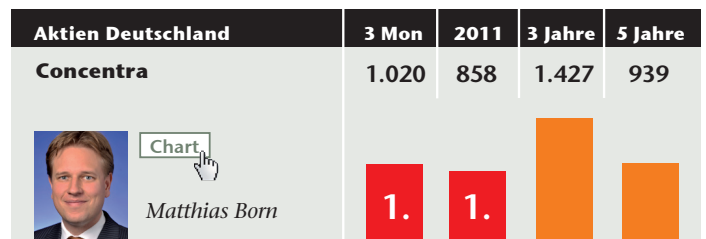
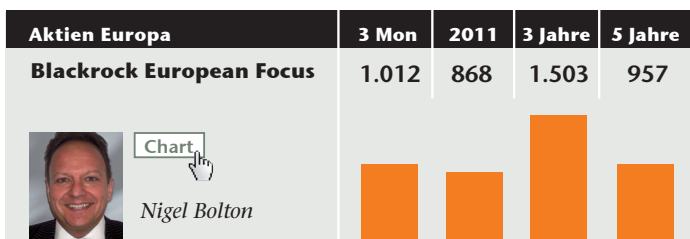
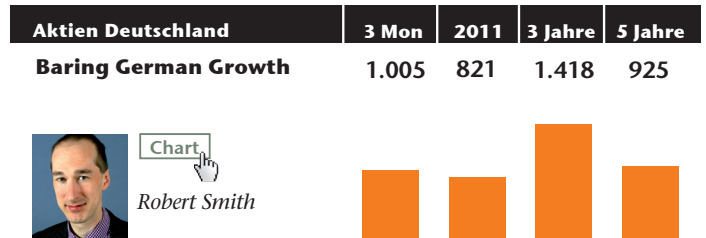
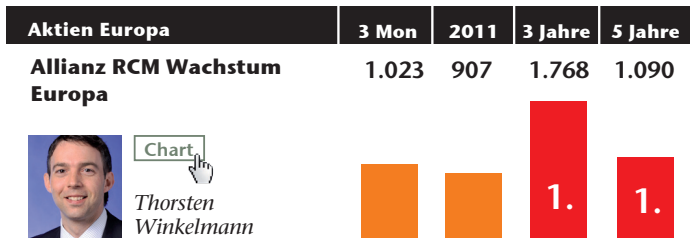
<http://www.fondsklassiker.de> → **Taugen Aktienfonds zur Altersvorsorge?** → Bitte hier klicken  
Die Antwort geben drei Bilder, die mehr sagen als 1.000 Worte.

# Zwölf Europa- und Deutschland-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs langfristig erfolgreiche europäische und deutsche Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro ge-

macht haben. Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopf-

druck Charts verfügbar, hinter dem Button „Aktuelles“ verbergen sich zudem gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der Manager zur Marktlage.



QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. BEZEMBER 2011

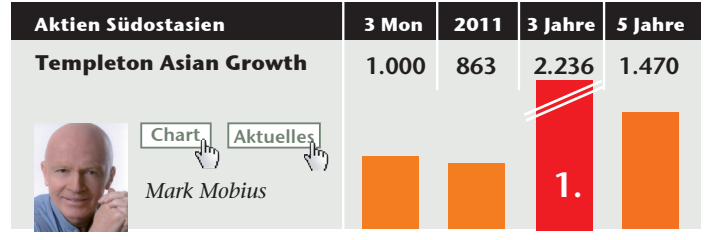
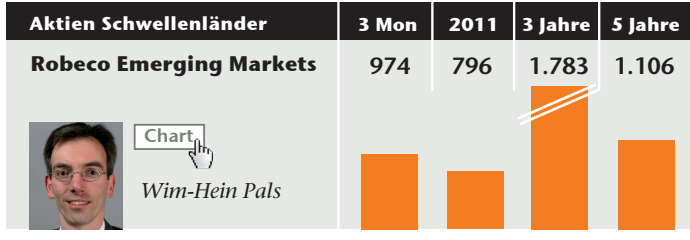
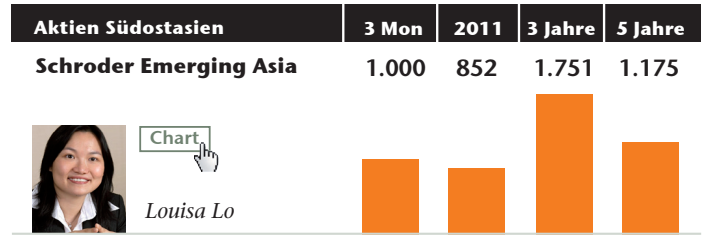
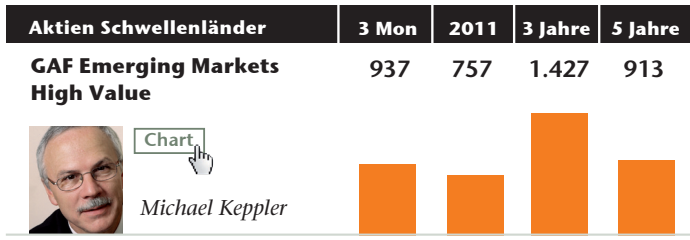
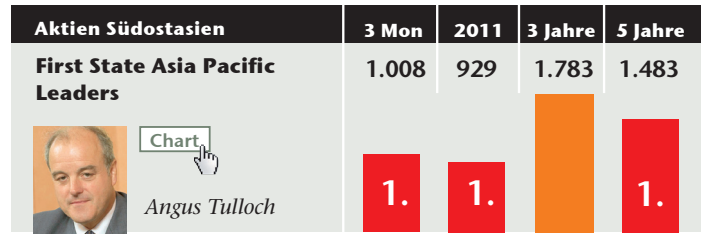
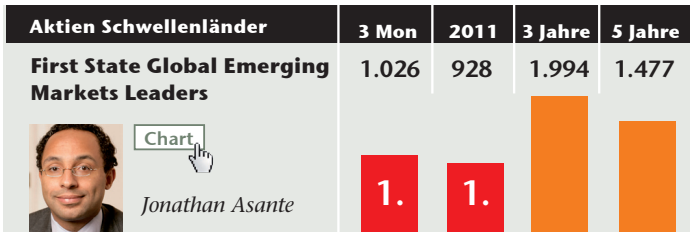
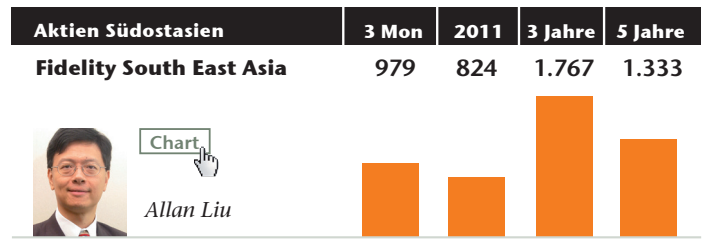
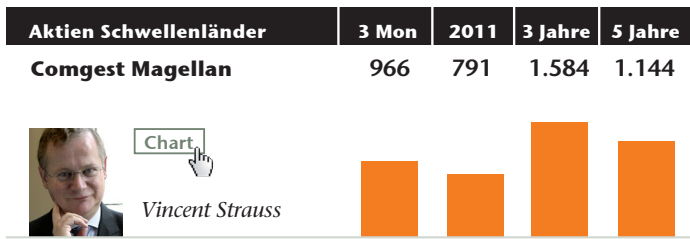
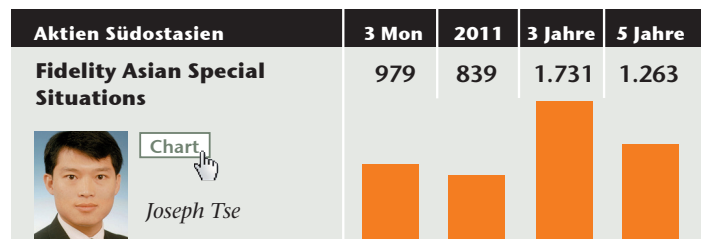
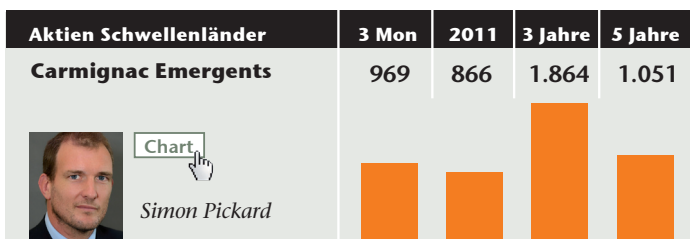
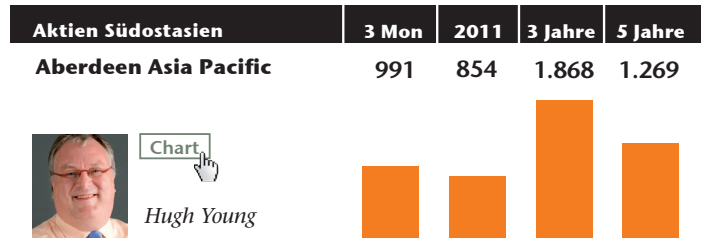
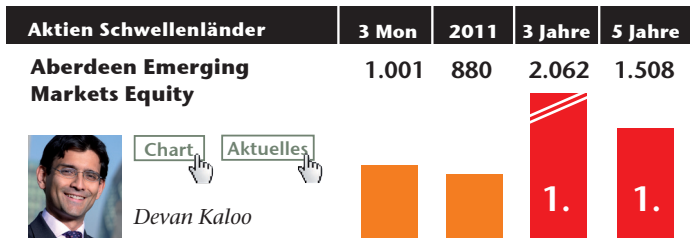
<http://www.derfonds.de> **→ Online-Tipp!** Themen-Special Value-Investing: Erfolgsstrategie wertorientiertes Stock Picking **→ zum Themen-Special**

# Zwölf Schwellenländer- und Asien-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Schwellenländer- und Südostasien-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck Charts

verfügbar, hinter dem Button „Aktuelles“ verbergen sich zudem gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der Manager zur Marktlage.



QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. BEZEMBER 2011

<http://www.derfonds.de> → **Online-Tipp!** Themen-Special Emerging Markets: Die besten Schwellenländer-Fonds. → zum Themen-Special

# Zwölf Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht ha-

ben. Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, hinter dem Button „Aktuelles“ verbergen sich zudem gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der Manager zur Marktlage.

Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>JB Local Emerging Bond</b>	1.003	966	1.498	1.458



Chart

Paul McNamara



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Ökoworld Ökovision</b>	1.009	864	1.217	669



Chart

Alexander Mozer



Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>M&amp;G Optimal Income</b>	1.021	1.051	1.568	-



Chart

Richard Woolnough



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Pictet Water</b>	1.019	933	1.397	935



Chart

Hans Peter Portner



Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Pioneer Strategic Income</b>	1.052	1.037	1.603	1.319



Chart

Kenneth J. Taubes



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Pioneer Global Ecology</b>	977	843	1.124	754



Chart

Christian Zimmermann



Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Starcap Argos</b>	1.004	979	1.422	1.326



Chart

Aktuelles

Peter E. Huber

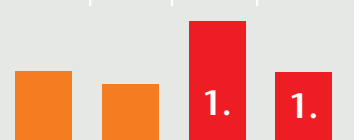


Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>SAM Smart Energy</b>	990	820	1.434	941



Chart

Thiemo Lang



Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Schroder EM Debt Absolute Return</b>	1.055	1.006	1.230	1.239



Chart

Geoff Blanning



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Sarasin Ökosar Equity</b>	1.029	898	1.241	834



Chart

Arthur Hoffmann



Renten Global	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Templeton Global Total Return</b>	1.021	1.003	1.648	1.657



Chart

Aktuelles

Michael Hasenstab



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	2011	3 Jahre	5 Jahre
<b>Vontobel Global Trend New Power</b>	971	751	1.005	677



Chart

Pascal Dudle



QUELLE: EUROFONDS, STICHTAG: 16. BEZEMBER 2011



→ **Magazin-Tipp!**

DAS INVESTMENT: Die Stars des Börsenjahres 2012

→ Themen & Bestellung der aktuellen Ausgabe

## Kapitalismus ohne Schminke und Konsum im Kollektiv

Börsenkurse in Echtzeit? Eine neue Studie zur Zukunft der Schwellenländer? Oder einfach nur kleine, unterhaltende Geschichten aus der Welt des großen Geldes? Das World Wide Web bietet Anlegern unendlich viele Inhalte. Die spannendsten und originellsten davon schaffen es auf diese Seite



Freude schöner Euro-Schein: Ex-Dresdner-Bank-Chef Bernd Fahrholz, Ex-Bundesbank-Präsident Ernst Welteke und Ex-Bundesfinanzminister Hans Eichel (von links) Anfang 2002



Volker Pispers

### Weshalb das Leben immer teurer wird

Seine Zukunft ist unsicherer denn je, doch eines kann man dem Euro nicht nachsagen: Er ist kein Teuro. Zehn Jahre nach der Ausgabe der ersten Starter-Kits mit der neuen Gemeinschaftswährung unter-

mauert FR-Online entsprechende Zahlen des Statistischen Bundesamts in Wiesbaden und geht auch der Frage nach, warum die öffentliche Wahrnehmung in diesem Punkt eine so ganz andere ist. [Mehr](#)

### Staatsfonds als Nothelfer

Der Einstieg der arabischen Fluglinie Etihad aus Abu Dhabi bei der angeschlagenen Air Berlin entfacht einmal mehr die Diskussion um den wachsenden Einfluss von Staatsfonds an den Kapitalmärkten. Handelsblatt.com listet die 15 größten Vertreter dieses Genres auf und nennt die Quelle ihres Reichtums. [Mehr](#)

### Küsschen für den Personaler

Ein Vorstellungsgespräch ist immer auch ein Stresstest: Für gewöhnlich sitzt ein eher unerfahrener und nervöser Bewerber einer ganzen Horde routinierter Personalprofis gegenüber. Da kann so einiges schiefgehen, wissen die Kollegen von Spiegel Online – und listen die kuriossten Fehlritte auf. [Mehr](#)

### Teilen statt kaufen



„Swap-in-the-City“-Werbung

Ob Kleider-tauschpartys in Berlin, gemietete Gärten in Bonn oder privates Car-Sharing in Hamburg:

Immer mehr Deutsche konsumieren im Kollektiv. Zeit Online beschreibt, warum dieses veränderte Verhalten zu einem der großen Wendepunkte der Menschheitsgeschichte werden könnte. [Mehr](#)

### Inflation einmal anders



FOTO: PIRELLO

Seit 28 Jahren errechnet der US-Vermögensverwalter PNC einen ganz besonderen Preisindex. Dieser setzt sich zusammen aus den Kosten für die Geschenke, die in einem Weihnachtslied vorkommen. Jüngste Trendmeldung: Die Inflation hat auch 2011 zugeschlagen, aber nicht so stark wie im Jahr zuvor. [Mehr](#)

### Die Lüge des Kapitalismus

Die oft bitterbösen Satire-Attacken des Düsseldorfer Kabarettisten Volker Pispers sind nicht jedermanns Sache. Kaum jemand versteht es jedoch besser, dem Kapitalismus und seinen Protagonisten einen Spiegel vorzuhalten. Wenigstens zu Weihnachten sollten diese einmal kurz hineinschauen. [Mehr](#)

### IMPRESSUM

Verlag: Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH  
Goldbekplatz 3-5 | 22303 Hamburg  
Telefon: +49 (40) 40 19 99-50 | Fax: +49 (40) 40 19 99-60  
Mail: info@dasinvestment.com | www.dasinvestment.com

Magazinkonzept: Peter Ehlers  
Herausgeber und Geschäftsführer:  
Peter Ehlers, Gerd Bennewirtz  
Redaktion: Egon Wachtendorf (verantwortlich)  
Freie Autoren: Sabine Groth  
Bildredaktion: Claudia Kampeter  
Gestaltung: Andrea Lühr

Vermarktung: Anzeigenabteilung, media@derfonds.com,  
Telefon: +49 (40) 40 19 99-73  
Haftung: Den Artikeln, Empfehlungen und Tabellen liegen Informationen zu Grunde, die die Redaktion für verlässlich hält. Die Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion nicht übernehmen. Die Informationen über Investmentfonds und ETFs stellen ausdrücklich keine Aufforderung zum Kauf dar. Außerhalb Deutschlands darf dieses Online-Magazin nur in Einklang mit dem dort geltenden Recht verteilt werden.

© 2011 für alle Beiträge und Statistiken bei der Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigungen auf Datenträger wie CD, DVD etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags.



→ **Online-Tipp!**

Der große Fondsvergleich: Über 4.700 Fonds mit Noten von sieben Rating-Agenturen.

→ **Hier PDF runterladen**